

Ab nach draußen

Im Kitagarten spielen und lernen die Kinder mit frischer Luft zum Wohlfühlen. Der Sauerstoffgehalt der Luft ist höher als in geschlossenen Räumen, was das Immunsystem stärkt, sowie den Kreislauf und das Gehirn anregt. Auch die Ohren der Kinder und Erzieher finden bei dieser natürlichen Regelung durch das Fehlen von Decken und Wänden Wohlgefallen und ein lauterer, impulsives Spielen ist erwünscht. Durch unterschiedliche Spielanregungen experimentieren, erleben und lernen die Kinder und Erzieher neue Beschäftigungsmöglichkeiten im Außengelände mit allen Sinnen kennen. Ein gemeinsamer Spielkreis zum Beginn und zum Abschluss strukturiert die Halbtagsveranstaltung.

Benötigt wird wettergerechte Kleidung (Sonnenschutz) für die Kinder.

Bis zu 15 Kinder im Alter von 1-3 Jahren können 3 Stunden Neues entdecken und ausprobieren.

